

Todesnachricht

SCHWESTER MARIA WILLIHELMA ND 4309

Joanna Hendrika Catharina HEUIJERJANS



Maria Regina Provinz, Coesfeld (Tegelen)

Datum und Ort des Geburt:	11. Oktober 1923	Grathem, Niederlande
Datum und Ort der Profess:	12. August 1949	Tegelen, Niederlande
Datum und Ort des Todes:	20. März 2019	Tegelen, Niederlande
Datum und Ort der Beerdigung:	26. März 2019	Tegelen, Niederlande

*Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser,
so schreit meine Seele um Gott zu finden, den ich atemlos erwarte.
Denn ich suche Sein Angesicht, Gott des Lebens, Gott des Lichts.
Wann werde ich ihn wieder loben, frohlockend im Hause Gottes stehen? (Psalm 42)*

Mit diesem Psalm, den sie sich auf ihrem Totenzettel gewünscht hatte, verabschiedete sich Schwester Maria Willihelma von ihren Mitschwestern und dankte der Kongregation, in der sie trotz allem oder gerade deshalb hatte sein und arbeiten dürfen.

Schwester Maria Willihelma war das zweite Kind des Ehepaares Wilhelmus Heuijersjans und Cornelia Geenen. Die Familie hatte 4 Kinder, zwei Jungen und zwei Mädchen. Unsere Schwester war die zweitälteste.

Nach der Grundschule besuchte sie die Sekundarschule und die Pädagogische Akademie und trat dann ein bei den Schwestern Unserer Lieben Frau. Nach ihrer Profess arbeitete sie an der Grundschule der Schwestern Unserer Lieben Frau in Heerlen. Berufsbegleitend machte sie noch weitere Ausbildungen und erwarb die Lehrberechtigungen für kaufmännische Fächer, Französisch für Sekundarschulen, Französisch für die Mittelschule und Sozialpädagogik.

Dann wurde sie als Lehrerin und Direktorin am Mulo (Sekundarschule) in Helmond und später in Hoensbroek angestellt. Von 1974 bis zu ihrer Pensionierung lehrte sie an der Sonderschule für Jugendliche in Borculo.

Schwester Maria Willihelma war eine gute Lehrerin. Ihr Unterricht war immer gründlich, und sie hatte ein großes Herz für ihre Schüler, sowohl für die Großen als auch für die Kleinen. Die Schüler liebten sie. Schwester Maria Willihelma hatte eine große Beobachtungsgabe und ein gutes Gedächtnis.

Sie war sehr dankbar. Wenn jemand ihr einen Dienst erwies, hat sie immer ein Wort des Dankes gesprochen.

Nach ihrer Pensionierung gab sie außerschulische Katechese in Weert und leistete viel Pfarrarbeit. Als ihre Kräfte nachließen, kam sie nach Tegelen, um ihren Ruhestand zu genießen.

Wir danken Schwester Maria Willihelma für ihr Engagement. Sie lebt als großherzige Mitschwester in unserem Gedächtnis weiter.

Möge sie jetzt in Frieden ruhen!